Mercedes-Benz SLR McLaren

DER SILBERPFEIL DES 21. JAHRHUNDERTS.

MERCEDES
BENZ

INHALT

Herkunft	12	Die Wiedergeburt einer Legende
Design	16	Technologie in Höchstform
Technologie	48	Von der Rennstrecke auf die Straße
Sicherheit	68	Der Ausdruck einer Geisteshaltung
Ausstattung	80	Folgen Sie Ihrer Idee
	84	Serienausstattung
Technische Daten	90	Abmessungen, Zahlen, Daten, Fahrwerte
Service	94	SLR. Service

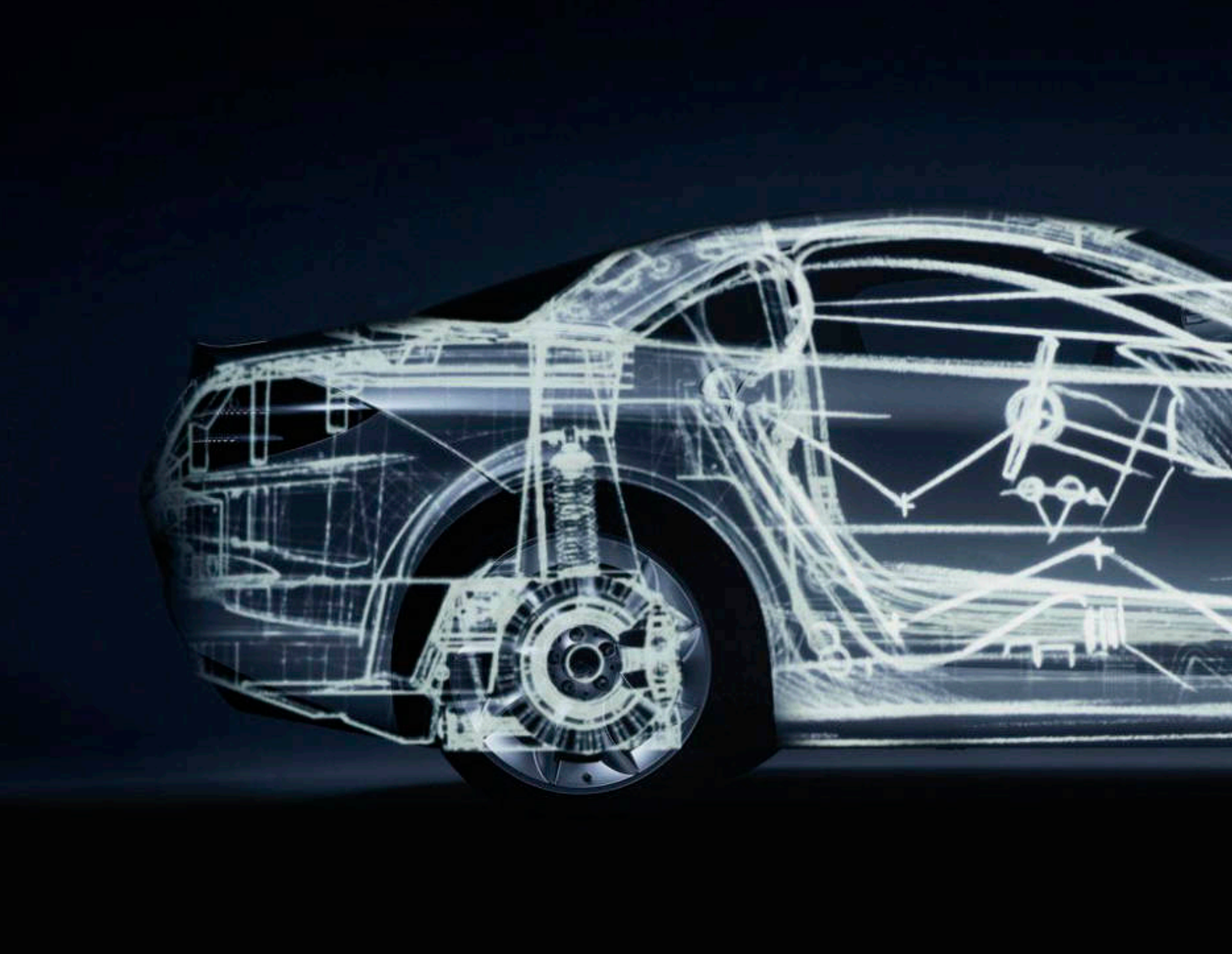
Mobil 1
Mercedes-Benz

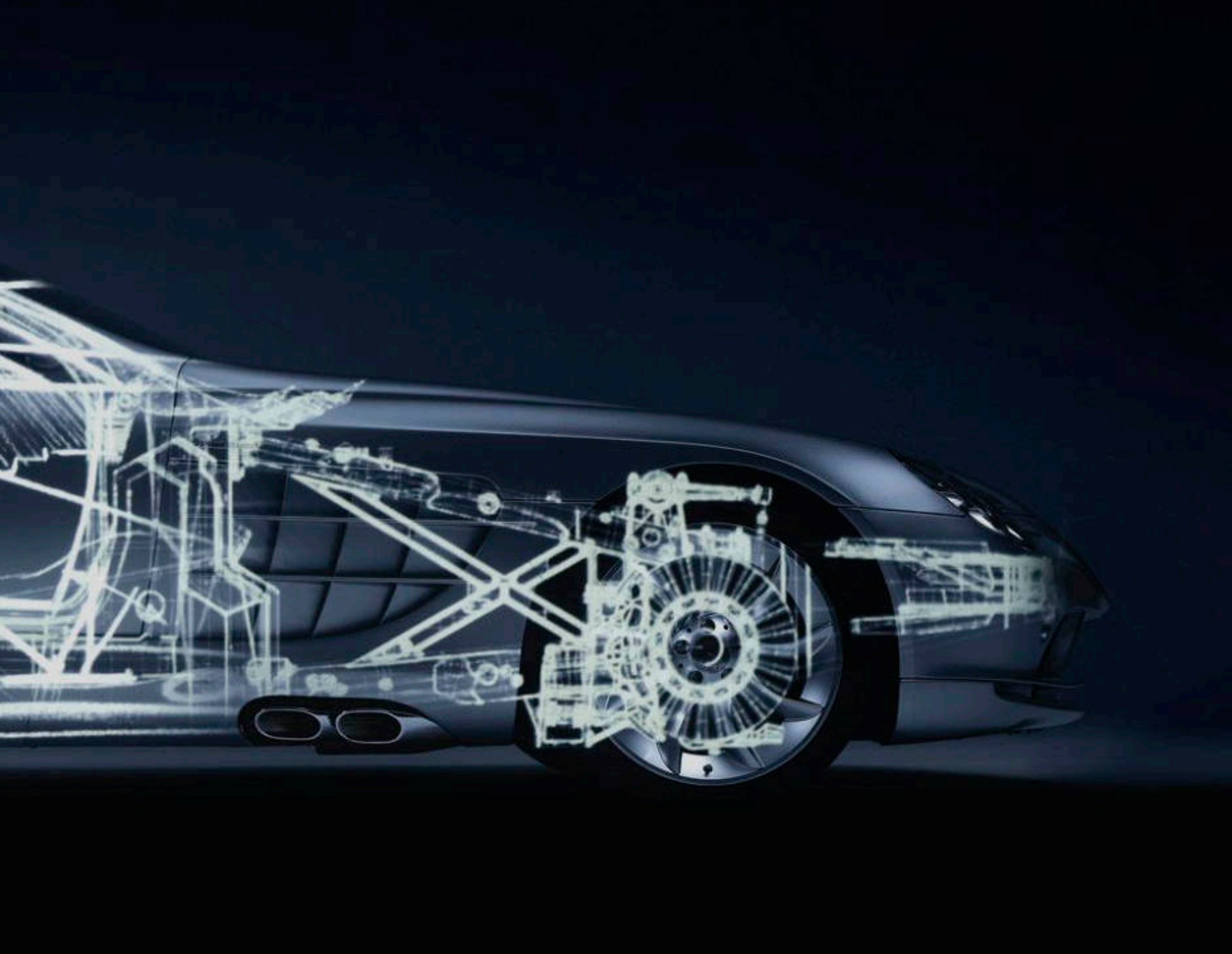
Die Wiedergeburt einer Legende.

Mercedes-Benz SLR McLaren.

Ein Silberpfeil verkörpert die Faszination der Geschwindigkeit. 1955 baut Mercedes-Benz den 300 SLR Rennsportwagen zum Straßenfahrzeug um. Es entstehen zwei Prototypen des nach ihrem Ingenieur benannten 300 SLR „Uhlenhaut Coupé“. Heute erfährt diese Legende ihre Wiedergeburt im Mercedes-Benz SLR McLaren. Er ist der neue Silberpfeil des 21. Jahrhunderts, die Übertragung von Motorsporttechnologie auf die Straße. Ein bissiger Supersportwagen mit expressivem Charakter und phänomenalem Handling. In ihm verbinden sich Serienerfahrung und Motorsport-Know-how in einer begeisternden Synthese. Außergewöhnliche Leistungen in jedem Bereich machen den SLR einzigartig. Er ist der Ausdruck technologischer Leidenschaft. Entwickelt von Mercedes-Benz und McLaren Cars.

Folge keinem Vorbild. Folge der Idee. SLR. UNLIMITED.





Technologie in Höchstform.

Die Designphilosophie.

Auf den ersten Blick wird sein Charisma deutlich: Der SLR verbindet Legende und Innovation. Er spricht die klare Designsprache der klassischen Mercedes-Benz Coupés. Und zeigt die progressiven Formen der heutigen Formel 1. Mit seiner ausdrucksstarken Interpretation dieser Elemente ist er heute schon Inbegriff der Zukunft – eine neue Dimension unter den Supersportwagen. Form und Funktion gehen dabei Hand in Hand. Die zentralen Designelemente sind Funktionsträger wegweisender Technologie. Nichts in seiner Gestaltung ist überflüssig. Jedes Detail dient dem Ziel der maximalen Performance.

Extrem und singulär, puristisch und sinnlich zugleich.

Energisch.
Die Front.

Sein markanter Charakter ist ihm ins Gesicht geschrieben: Der SLR ist dominant, kompromisslos, mit fein definierten Zügen. Die pfeilförmige Nase ist weit nach vorn gestreckt. Sie verlängert sich als luftleitende Erhöhung bis zur Windschutzscheibe und spiegelt den stromlinienförmigen Körper von Motorsportfahrzeugen wider. Hinter der von der Formel 1 inspirierten doppelten Frontflügelaufhängung befindet sich ein vernetztes System von Lufteinlässen. Es sorgt für die Kühlung von Motor und Bremsen. Der darunterliegende Frontflügel unterstützt den aerodynamischen Abtrieb. Ein reibungsloses Zusammenspiel von Form und Funktion.

Beflügelnd.
Die Türen.

In den 50er Jahren waren die spektakulären Flügeltüren das Markenzeichen der Mercedes-Benz 300 SL Coupés. Damals dienten sie als geniale Lösung für den Ausstieg aus einer neuartigen Rahmenkonstruktion. Heute fordert die breite Schwellerkonstruktion des SLR Cockpits eine zeitgenössische Version des Flügelmechanismus. Dank innovativer Positionierung der Scharniere öffnen sich die Türen nicht nur nach oben, sondern schwingen auch nach vorn. Sie gleiten absolut schwerelos und mit dem geringen Platzbedarf von unter 50 cm – für maximalen Einstiegskomfort.

Progressiver Vorstoß.
Die Proportionen.

In der Gestalt des SLR steckt die Ästhetik eines Rennsportklassikers. Er zitiert die typische lang gezogene Motorhaube und die besonders weit nach hinten versetzte Fahrgastzelle der historischen Mercedes-Benz Coupés. Aber auch die schmale Kielform und die markanten, kompakten Linien des heutigen Motorsports. Diese Kombination verleiht ihm seine ausgeprägt dynamische Erscheinung. Die außergewöhnlich detaillierte Linienführung mit reliefartigen Wölbungen folgt wie selbstverständlich den beiden Richtungen, in die der SLR strebt, nach vorn und nach unten. Markantestes Merkmal: die dem stromlinienförmigen Körper der Formel-1-Fahrzeuge nachempfundene zentrale Erhöhung. Sie läuft von der Frontflügelaufhängung bis zur Windschutzscheibe. Von dort streckt sie die Optik weiter über die Mittelkonsole bis in den Fond. Schon im Stillstand signalisiert der SLR rasende Bewegung.

Erhöhte Signalwirkung. Die Flanke.

Zur besseren Kühlung erhielten die Mercedes-Benz Rennsportwagen in den 50er Jahren seitliche Belüftungsschlitze, die so genannten Kiemen, und eine im Chassis eingebaute, aus den Kiemen vorstehende Abgasanlage. Diese Kombination ist seither Inbegriff klassischer Motorsportästhetik. In einer augenfälligen Hommage an sein Fahrzeugerbe zeigt sich der SLR heute mit zwei seitlichen, in je vier Segmente aufgefächerten Luftauslässen. Seine seitliche Abgasanlage ermöglicht erst den für die Aerodynamik ausschlaggebenden glatten Unterboden. Die nach hinten strömende Form der Kiemen und der Abgasöffnungen bringt sein Temperament zur Geltung. So setzt der SLR eindeutige und schon von weitem erkennbare Signale für erhöhte Sportlichkeit – markant und unverwechselbar.

Abtriebsstark.
Das Heck.

Das gerundete Heck der klassischen Mercedes-Benz Coupés ist auch charakteristisch für den SLR. Aber auf völlig neue Art. Die obere Bordkante ist hochgezogen und übernimmt, wie im Motorsport, zentrale aerodynamische Funktionen. Das Zusammenspiel von Airbrake – einem beweglichen Heckflügel, der sich der jeweiligen Fahrsituation anpasst – und dem Diffusor mit seinen aquäduktartig aus dem Unterboden hochgezogenen Luftführungen erzielt Traktionswerte wie ein Rennsportwagen. Im Heck zeigt der SLR seinen breiten, muskulösen Charakter. Optisch wird dies unterstützt durch die expressiven Brems- und Heckleuchten. Gleichzeitig verbirgt sich hinter den markanten Rundungen ein für einen Supersportwagen einzigartig geräumiger Kofferraum.

SLR
D
S LR 722

Authentisch.
Das Interieur.

Der SLR vereint zwei Charakterzüge: ein supersportliches Fahrerlebnis und den Komfort eines Gran Turismo. Hier stören keine Spielereien, alles ist puristisch und hochfunktional. Der Kontrast zwischen harten und weichen Materialien bestimmt die Atmosphäre. Kühles Aluminium und luxuriöses Leder. Das Flair der Formel 1 wird in der Innenraumgestaltung deutlich spürbar. Armaturen, Mittelkonsole, Sitze und Fondablage heben sich plastisch vom Cockpit ab und bilden einen farblichen Kontrast zur Umgebung. Dieser markante Akzent spiegelt den typischen Aufbau eines Formel-1-Fahrzeugs wider, mit seinem breiten Frontflügel, dem schmalen, stromlinienförmigen Fahrzeugkörper und dem kräftigen Heckflügel. Der optische Eindruck lässt sich aber auch fühlen: Der SLR ist übersichtlich, körpernah proportioniert und sitzt wie maßgeschneidert.

SLR

Schrittmacher.
Die Sportausstattung.

Der SLR bietet automobile Höchstleistungen. Das wird schon beim Start spürbar: Die Klappe auf dem Wählhebel wird geöffnet und mit einem Druck auf den Startknopf wird der Motor aktiviert.

Das Automatikgetriebe in Verbindung mit der Getriebesteuerung AMG SPEEDSHIFT R bietet drei unterschiedliche Schaltprogramme: C für „Comfort“, MAN für „Manual“ und S für „Sport“. Im manuellen Fahrprogramm lässt sich die Schaltgeschwindigkeit für noch mehr Sportlichkeit in drei Stufen variieren. Stufe I bedeutet „Sport“, Stufe II „SuperSport“ und Stufe III steht für „Race“.

Im manuellen Modus werden die ergonomisch platzierten Schalttasten auf der Rückseite des Lenkrads aktiviert. Damit wird blitzschnell rechts hoch- und links heruntergeschaltet, ohne die Hände vom Lenkrad zu nehmen. Die Funktion „Optimaler Gang“ ermöglicht den Wechsel vom automatischen ins manuelle Schaltprogramm und wieder zurück. Dies erfolgt durch die Betätigung der Lenkradschalttasten oder des Gangwählhebels in der Mittelkonsole.

Bei anspruchsvolleren Fahrbahnbedingungen kann die Airbrake zusätzlich in 30-Grad-Stellung zur Traktionsverstärkung aktiviert werden.

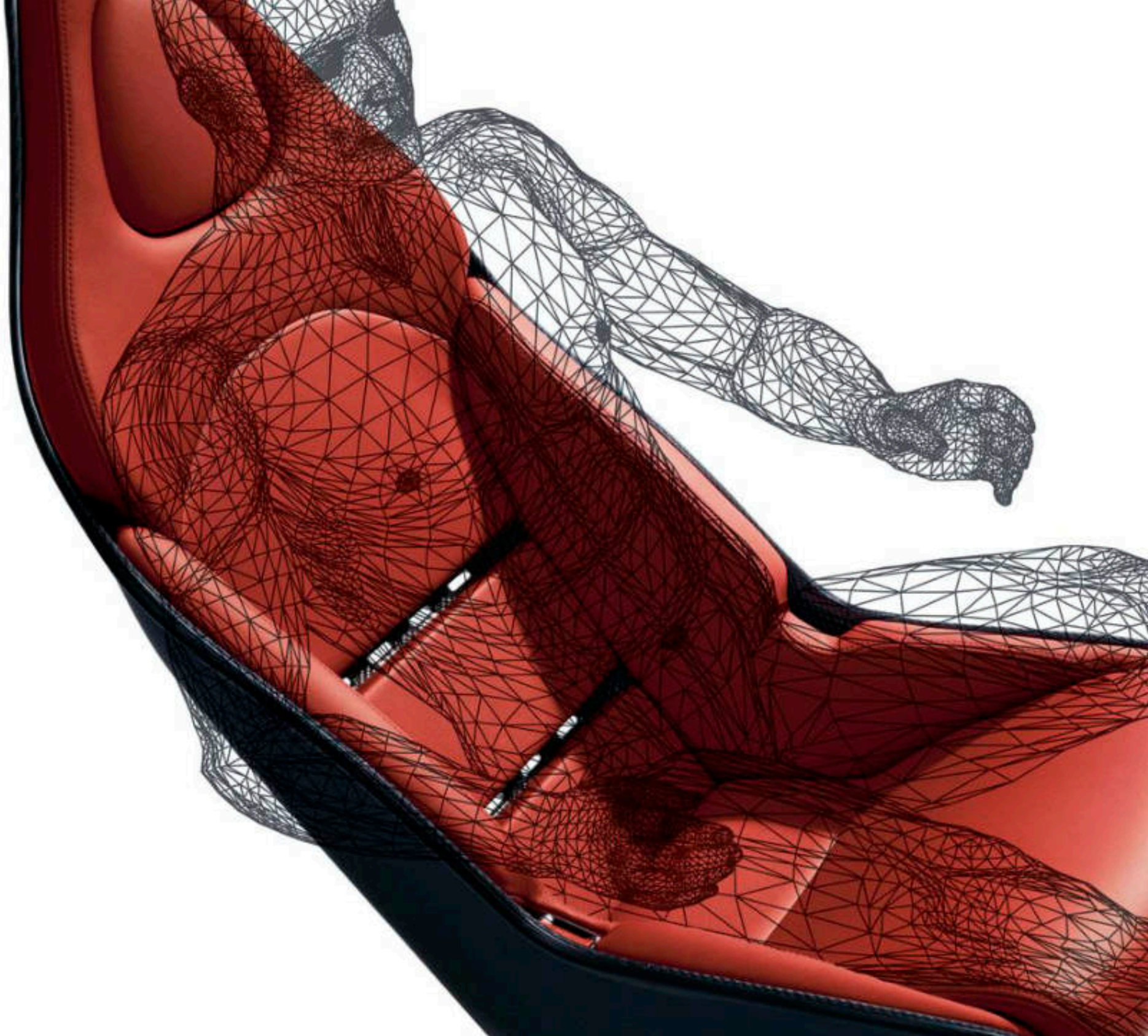
Wählhebel mit Startknopf

Fahrprogramme Automatikgetriebe

Airbrakemodus-wahlschalter

Schaltgeschwindigkeiten manuelles Fahrprogramm

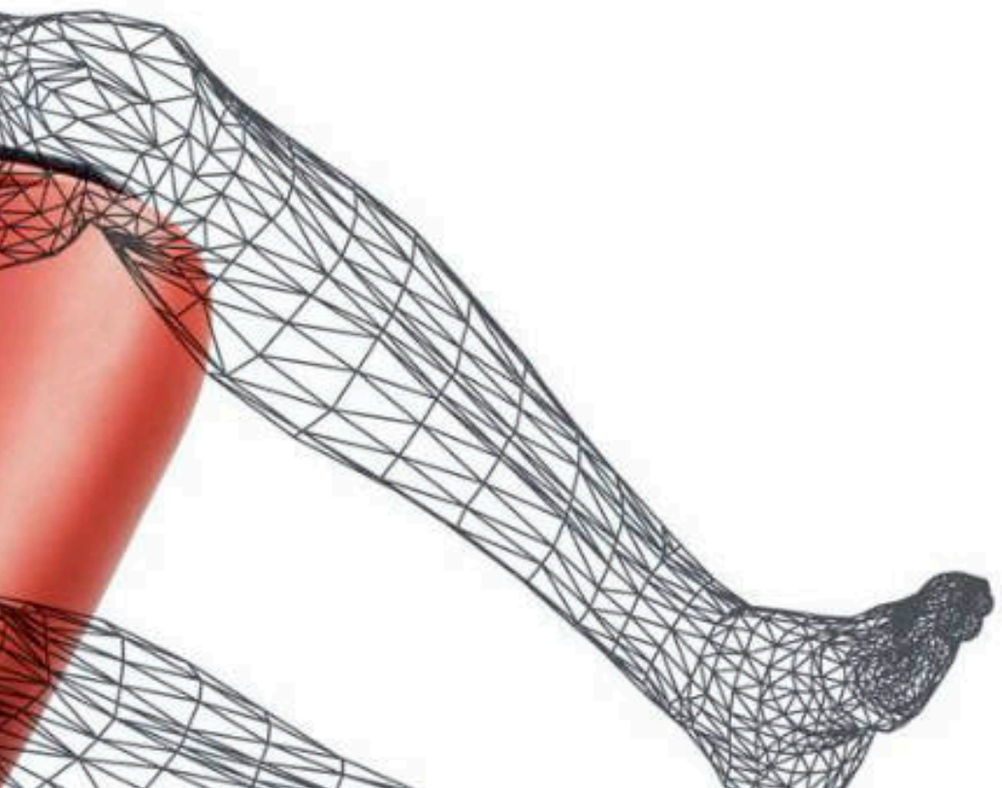
Lenkradschalttasten



Zweite Haut.
Die Sitze.

Als Resultat der führenden Erfahrung von Mercedes-Benz beim Insassenschutz wurde speziell für den SLR ein in das Crash-Konzept des Fahrzeugs integrierter Carbonschalen-Sportsitz entwickelt. Durch seine körpernahe Seitenführung und seine ergonomischen Proportionen umschließt der Sitz die Insassen optimal und gibt ihnen bestmöglichen Halt, selbst in extremen Kurvenlagen.

Sein enormer Komfort entsteht allein schon durch die Form. Deshalb wird er lediglich mit einer neuartigen flachen Auflage ausgekleidet. Fahrer- und Beifahrersitz können an den Seiten mit modular austauschbaren Polsterelementen in fünf beziehungsweise vier verschiedenen Größen an die individuelle Anatomie angepasst werden. Für ein angenehmes Sitzklima werden die Sitze über die Klimatisierungsautomatik je nach Einstellung von hinten belüftet.



SLR

Sportlichkeit genießen. Die Komfortausstattung.

Die Fahrpraxis im Motorsport zeigt, dass bei einem Hochleistungsfahrzeug alle Bedienelemente so einfach wie möglich gestaltet sein müssen. Deshalb ist alles im SLR reduziert, sportlich und klar. Übersichtliche Rundinstrumente und Displays korrespondieren mit den Tasten auf dem Multifunktionslenkrad. Sie ermöglichen eine rasche, unaufwändige Bedienung aller Telematik- und Kommunikationssysteme. Zur optischen Beruhigung verbergen sich Navigationssystem, Radio und CD-Player hinter der sportlichen Abdeckung in der Mittelkonsole. Abgestimmt auf die spezielle Raumakustik des SLR sorgt ein erstklassiges Bose-Sound-System für außergewöhnliche Klangerlebnisse. Auftretende Fahrgeräusche gleicht es automatisch aus. Extravagant gestaltet sind die dazugehörigen Boxen. In den Türen sind sie dem Design der Kiemen nachempfunden, in der Fondablage führen sie die schwungvolle Rundung des Außendesigns weiter.

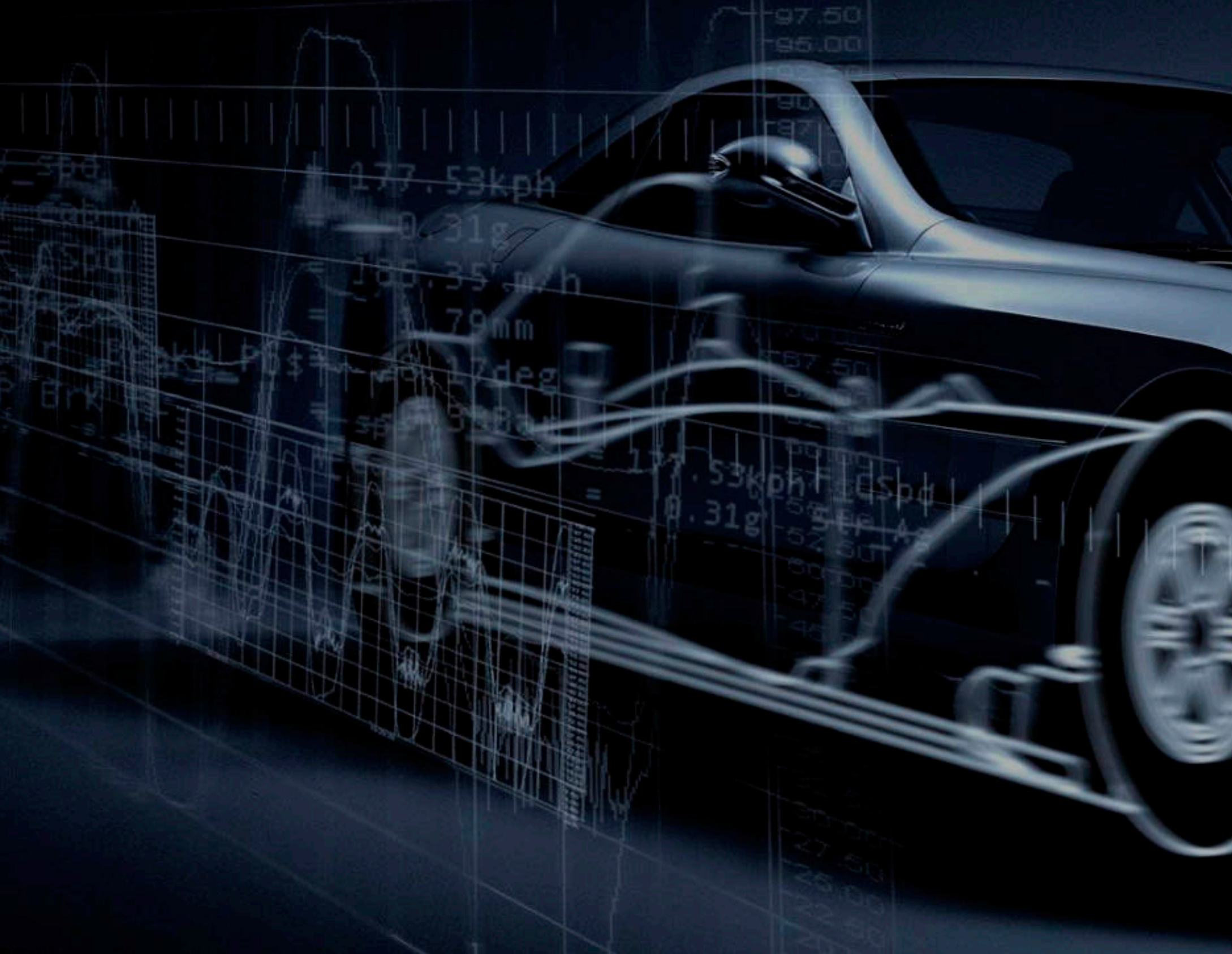
Die Klimatisierungsautomatik im SLR schafft behaglichste Raumbedingungen. Temperatur und Luftverteilung sind für Fahrer und Beifahrer getrennt regelbar. Zugfreie und geräuscharme Belüftung, ein Luftgütesensor und zusätzliche Staub-, Pollen- und Aktivkohlefilter sorgen für das jeweils ideale Raumklima.

Freiräume.
Die Gepäckunterbringung.

Auf intelligente Raumnutzung kommt es an. Der SLR verbindet Form und Funktion, Sportlichkeit und Komfort auch in seinem innovativen Ablagekonzept. Das Ergebnis: ein Supersportwagen, der bedeutend mehr Raum als nur ein Handschuhfach zu bieten hat. Jeder Zentimeter des Interieurs ist auf technologischen und komfortablen Mehrfachnutzen ausgelegt.

In der Mittelkonsole befinden sich zwei Ablagefächer. Das vordere bietet Platz für Kleinteile und den Aschenbecher. Das hintere dient zur Aufbewahrung größerer Gegenstände und beherbergt das serienmäßige Mercedes-Benz Telefon, das sich durch seine Sprachqualität auszeichnet. Zur Nutzung weiterer Frequenzbänder kann alternativ eine Mobiltelefon-Vorrüstung mit universeller Schnittstelle verbaut werden. Über Mercedes-Benz Accessories erhalten Sie die benötigte Handy-Aufnahmeschale.

Im Fond finden sich weitere über 40 Liter Stauraum im Fach unter der Fondablage. Der für einen Supersportwagen erstaunlich große Kofferraum bietet eine Kapazität von 272 Litern.


97.50
95.00
177.53kph
0.31g
79mm
17deg
177.53kph
0.31g

P Brk

Von der Rennstrecke auf die Straße.

McLaren: unser Partner.

Der Mercedes-Benz SLR McLaren. Eine außergewöhnliche Vision.

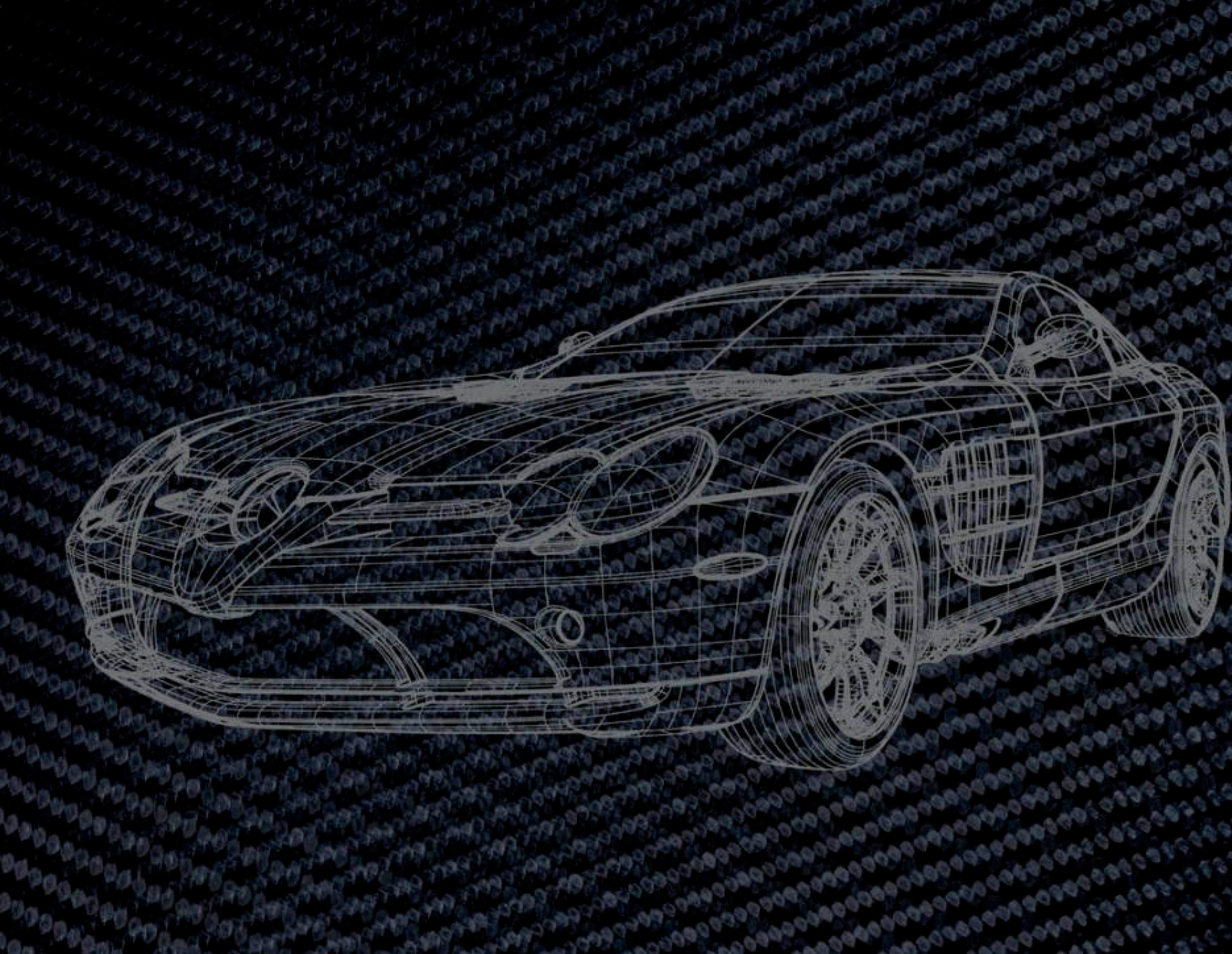
Geboren aus der Idee heraus, die faszinierenden Erfahrungen der Formel 1 auf die Straße zu übertragen.

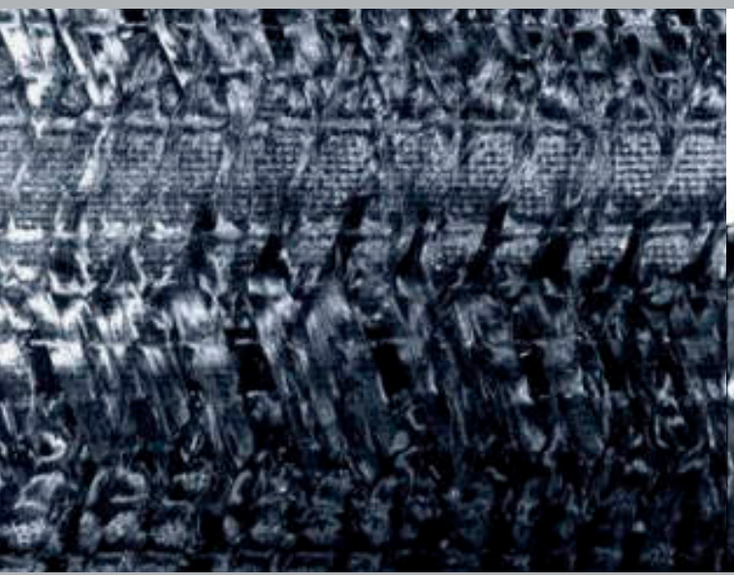
Dieser Anspruch verbindet uns mit unserem Partner McLaren, der in der Formel 1 mit weit über 100 Grand-Prix-Siegen seit 1966 zu den erfolgreichsten Konstrukteuren zählt. Zusammen sind wir heute im Team McLaren Mercedes am Start.

Dieses gemeinsame Know-how wird spürbar im SLR, einem Fahrzeug, das in jeder Hinsicht technologisch seinesgleichen sucht. Auf der Rennstrecke wie auf der Straße.

Carbon.
Das Material.

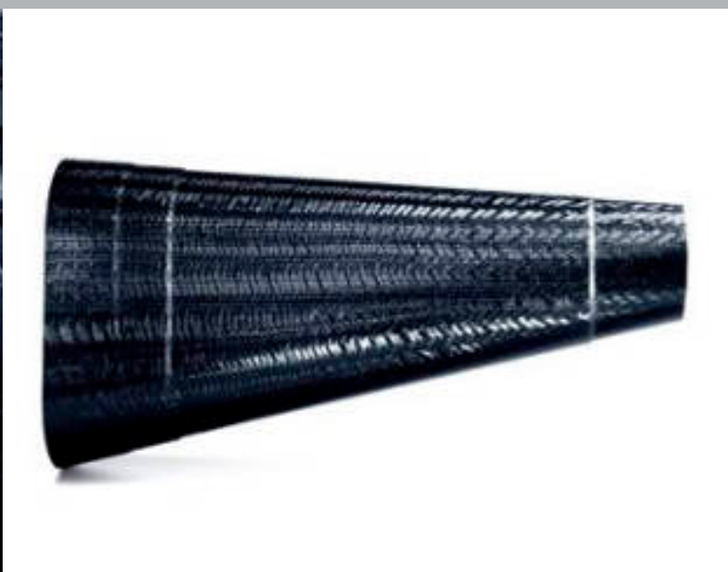
Leichtigkeit ist seit jeher der Joker im Motorsport, denn je geringer die zu beschleunigende und abzubremsende Masse, desto höher ist die Agilität. Die Voraussetzung dafür ist enorme Stabilität. Genau diesen Anspruch erfüllt der SLR mit seiner wegweisenden Materialstruktur. Die gesamte Karosserie setzt sich vorrangig aus Carbonfaserverbundkunststoffen zusammen. Lediglich der Motorrahmen und das Chassis mit seinen Fahrwerksteilen bestehen aus Aluminium. Wenige Motor- und Getriebekomponenten sind die letzten verbleibenden Stahlteile. Carbonfaserverbundkunststoff ist aber nicht nur leicht, sondern auch überragend stabil und absorbiert immens viel Energie. Der SLR liegt damit technologisch ganz weit vorn und wird auch heute wieder seinem Namen gerecht: SLR – sportlich, leicht, renntauglich.





CFK-Detailstruktur

Detail der Crash-Struktur



Crash-Tube

Federleicht. Steinhart. Die Materialeigenschaften.

Carbonfaserverbundkunststoff oder kurz CFK hat sein Potenzial im Motorsport besonders bewiesen. Er zeichnet sich durch höchste Festigkeit, Steifigkeit und Energieabsorptionsfähigkeit bei geringem spezifischem Gewicht aus. Das ermöglicht eine Gewichtsreduktion von 50–65 % gegenüber Stahl und 20–30 % gegenüber Aluminium. CFK absorbiert bei Stoßeinwirkung außerdem etwa viermal so viel Energie pro Kilogramm wie Stahl. Das Resultat ist ein beeindruckendes passives Sicherheitsniveau.

Die in der Luft- und Raumfahrt und natürlich im Motorsport verwendeten mit Harz imprägnierten Carbon-Fasergewebeschichten werden üblicherweise in aufwändiger Handarbeit verarbeitet. Für den SLR werden erstmals computergesteuerte Fertigungstechnologien eingesetzt. Diese beruhen beispielsweise auf Weiterentwicklungen von Prozessen aus der Textilindustrie wie Flechten, Stricken und Nähen. Erst dadurch sind komplexe Formen aus Carbon in der Serienfertigung möglich. Die Bodengruppe des SLR zum Beispiel besteht aus einem Stück, obwohl sie komplizierte Flächen, Kanten und Krümmungen aufweist. Die so entstehende Integralbauweise reduziert die Anzahl der zu verbindenden Bauteile im Fahrzeug um ca. 80 %. Diese werden dann zu einem äußerst stabilen Ganzen verklebt. Eine Technik, die wiederum dem Insassenschutz zugute kommt.

Der SLR im Windkanal:
Aerodynamik wie im Motorsport.

Überzeugende Haftung. Die Aerodynamik.

Ob bei hohen oder niedrigen Geschwindigkeiten, egal bei welcher Witterung – der SLR hat eine hervorragende Bodenhaftung. Seine intelligente Aerodynamik erzeugt Abtrieb wie im Motorsport: Luft wird unter den breiten Frontflügel gesogen und fließt entlang den Luftführungen des glatten Unterbodens. Von dort strömt sie in die sechs ausleitenden Luftkanäle des nach oben hin abgeschrägten Diffusors. Auf diese Weise entsteht ganzflächig Unterdruck und somit Abtrieb. Dieser Anpressdruck wird direkt in Traktion und damit in Fahrstabilität umgesetzt.

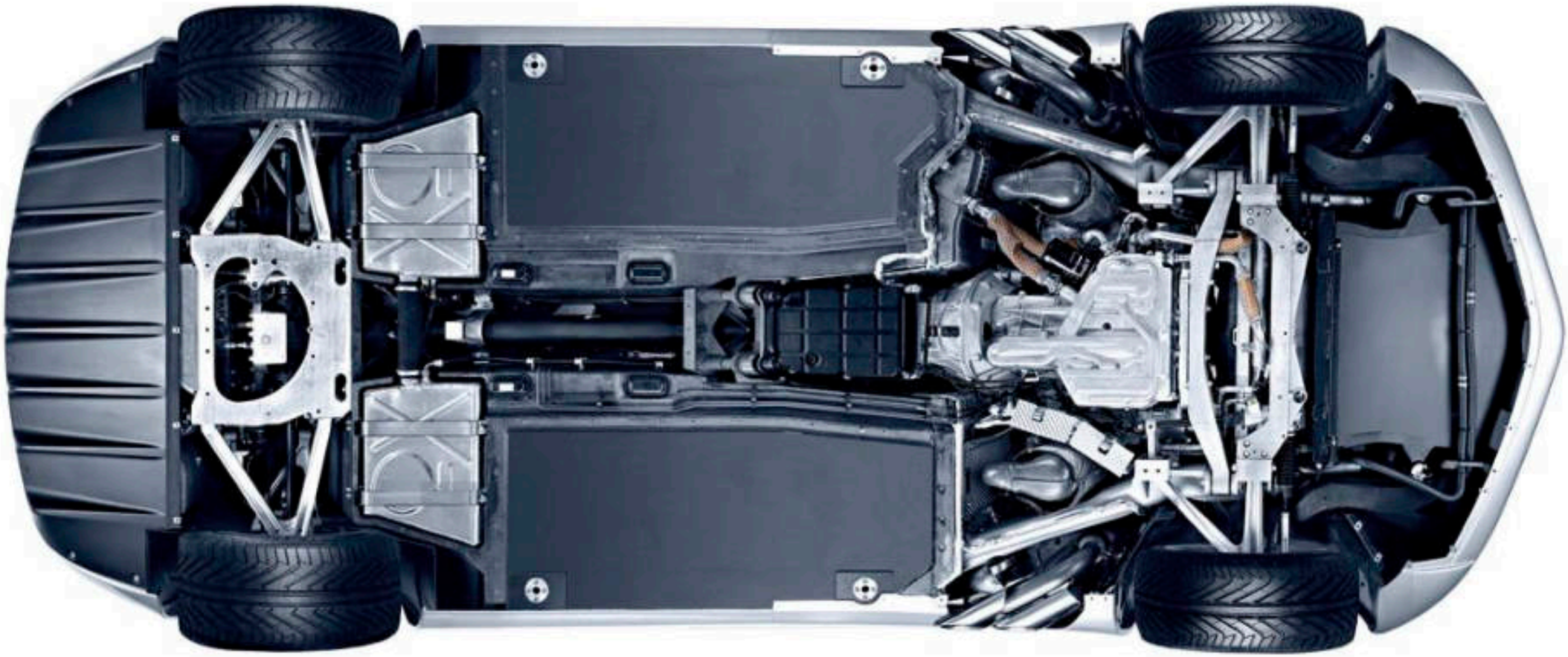
Das Prinzip wird noch unterstützt durch die Airbrake. Bei Fahrten über 95 km/h hebt sie sich automatisch um 10 Grad an. Zur Verstärkung der Traktion der Hinterachse kann die Airbrake manuell auf 30 Grad eingestellt werden. Für den maximalen Abtrieb bei einer Vollbremsung stellt sie sich automatisch auf 65 Grad. Diese effiziente Nutzung des Anpressdrucks ermöglicht das ausgezeichnete Handling auch bei hohen Geschwindigkeiten.

Automatische Stellung bei 10°

Manuelle Einstellung auf 30°

Automatische Stellung 65° bei Vollbremsung

Der Diffusor: unabdingbar für den
Abtrieb, unverwechselbar im Design.



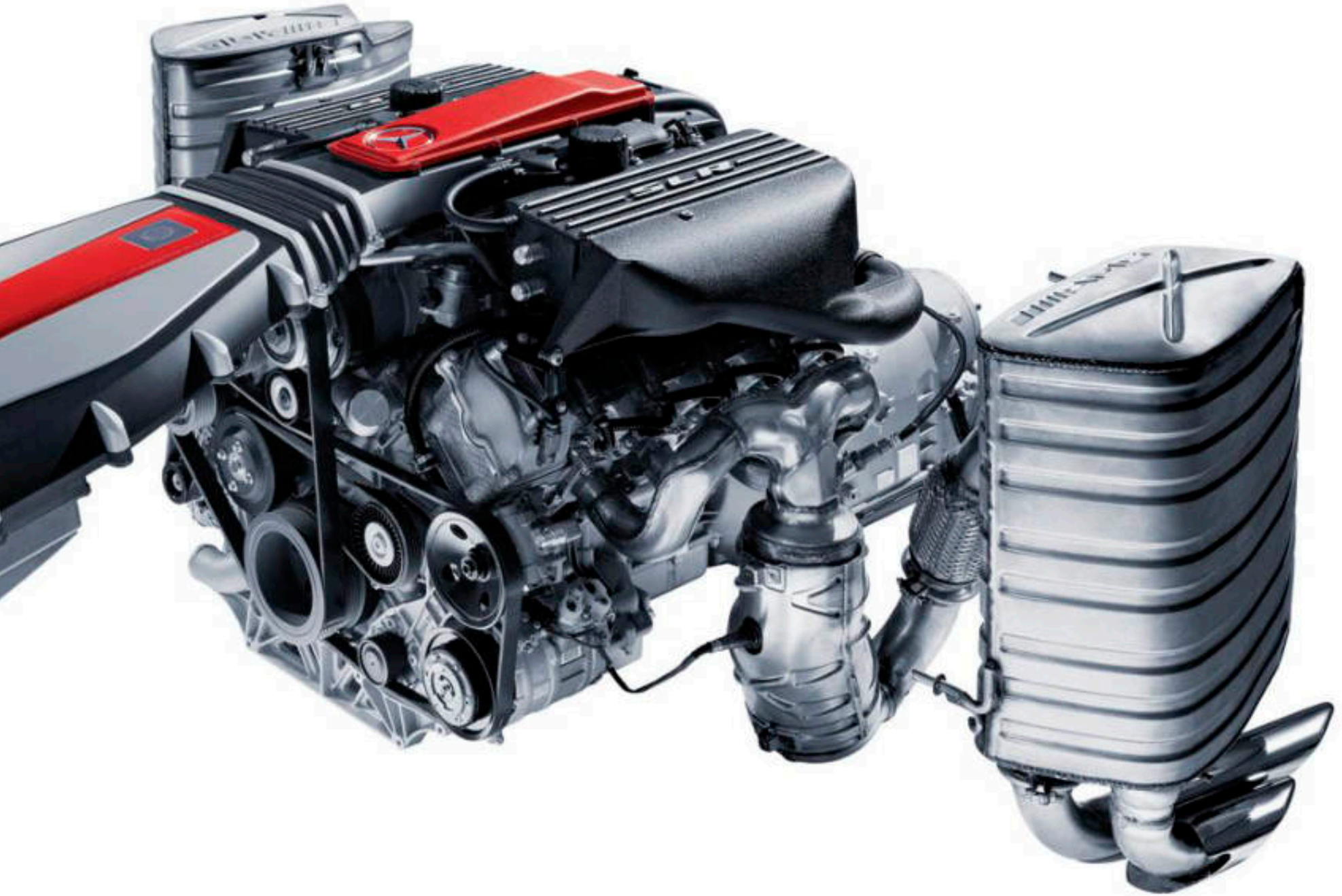
Die Motorposition: das Front-Mittel-Motor-Konzept (Ansicht ohne Unterboden).

Perfekte Balance.
Die Gewichtsverteilung.

Die Position des kompakten Motorblocks wirkt sich maßgeblich auf die Agilität eines Fahrzeugs aus. Unterstützt durch Know-how aus dem Motorsport wurde das SLR Triebwerk für die optimale Gewichtsverteilung weiter nach hinten versetzt als normalerweise bei einem Sportwagen mit Frontmotor üblich. Folglich lagert mehr Gewicht als gewohnt auf der Hinterachse und steigert so das Beschleunigungsvermögen. Zusätzlich wird auf diese Weise das so genannte Massenträgheitsmoment reduziert. Der SLR reagiert damit wesentlich direkter auf Lenkbewegungen und garantiert den gewünschten Sportwagencharakter. Die Motorposition näher am Schwerpunkt des Fahrzeugs sorgt für hervorragendes Handling.

Herzstück.
Der Motor.

Das Klangbild sagt alles über den AMG 5,5-Liter-V8-Kompressormotor. Er vermittelt dieselbe impulsive Energie wie seine Vorgänger in den 50er Jahren. Mit seinem Drehmoment von 780 Nm schon bei 3.250 Umdrehungen pro Minute und einer Leistung von 460 kW bzw. 626 PS erreicht er die erstaunliche Maximalgeschwindigkeit von 334 km/h.

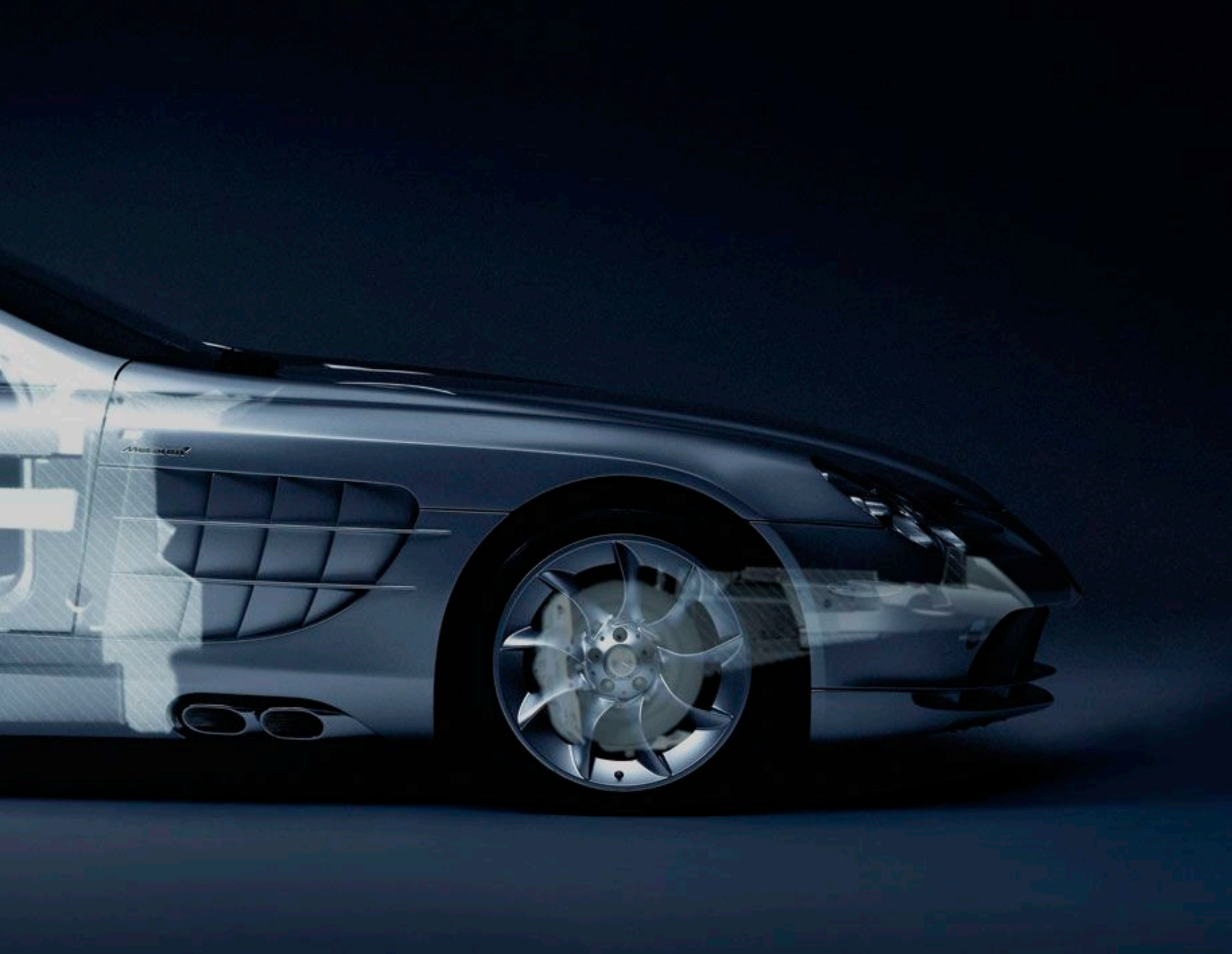


Hier werden schlummernde Kräfte geweckt. Und die werden spürbar beim Gasgeben. Mit unbändiger Energie entfaltet eines der stärksten Triebwerke, das jemals für ein Mercedes-Benz Serienfahrzeug konstruiert wurde, seine geballte Kraft.

Der von Mercedes-AMG neu entwickelte Kompressormotor erfüllt gleichermaßen die Erwartungen, die Mercedes-Benz an ein Rennsportfahrzeug wie an einen Gran Turismo stellt.

Die Motorabstimmung bietet schon bei ausgesprochen niedrigen Drehzahlen ein unvergleichlich hohes Leistungspotenzial. Der SLR sprintet in 3,8 Sekunden von 0 auf 100 km/h und bewältigt die 0 auf 200 km/h in 10,6 Sekunden. Bei diesen Fahrwerten sorgt ein ausgeklügeltes Motor- und Ladeluftkühlungssystem hinter der charakteristischen Frontnase für ein optimales Kühlungsmanagement. Währenddessen gewährleistet die Trockensumpfschmierung eine gleichmäßige Ölversorgung des Motors. Auch bei extremen Fahrbedingungen.

Euphorie.
Die Performance.



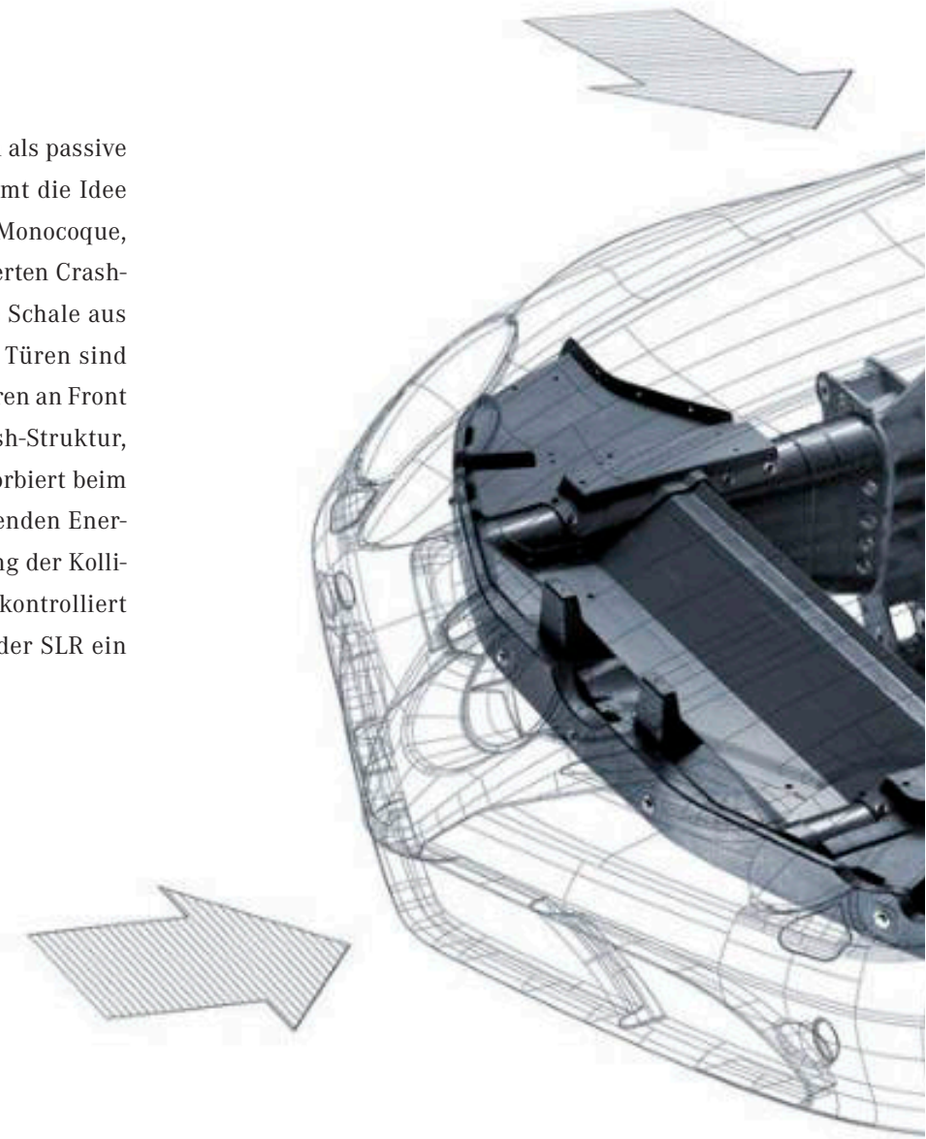
Der Ausdruck einer Geisteshaltung.

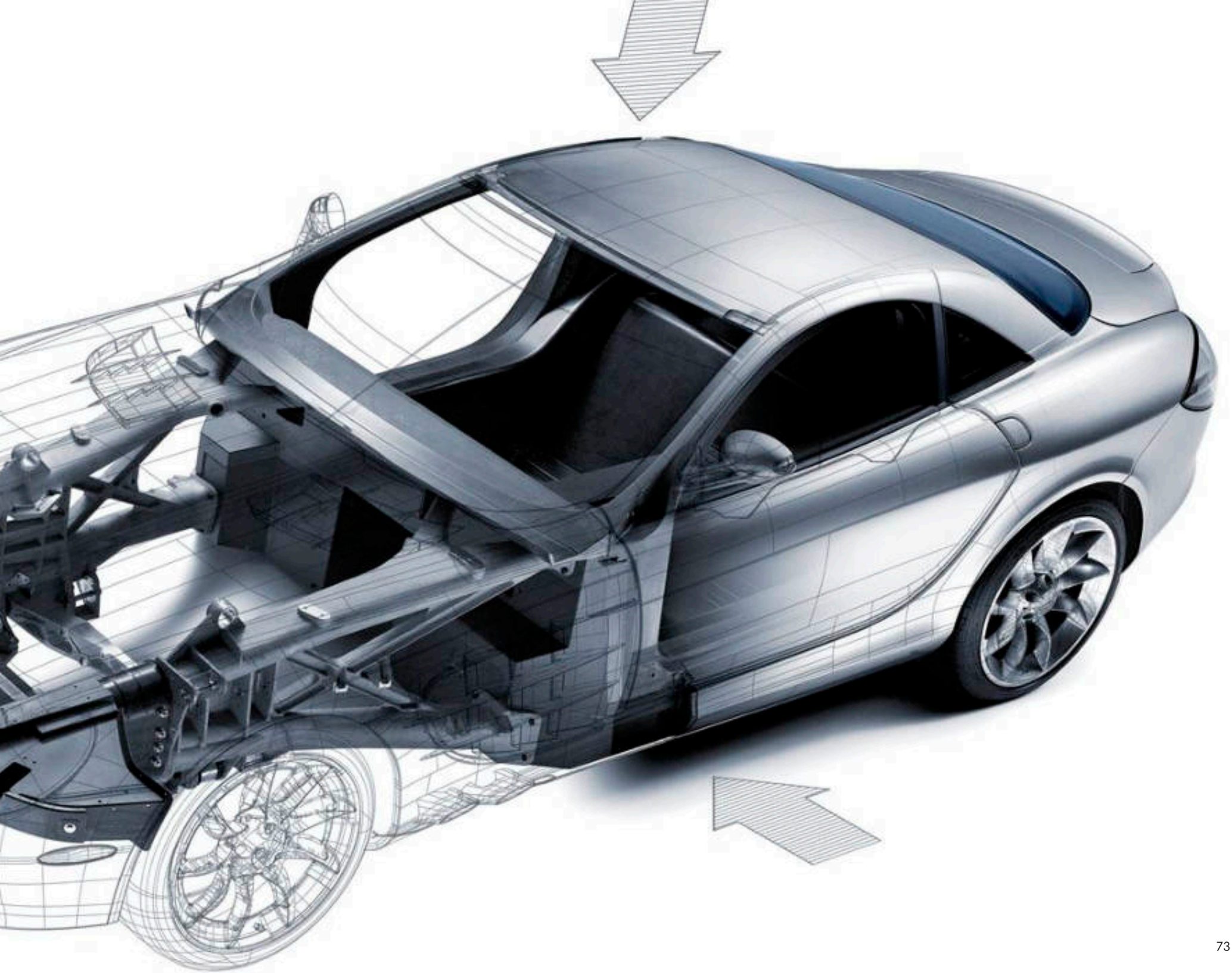
Sicherheit geht vor.

Schon in den 50er Jahren war der Mercedes-Benz Rennsportprototyp 300 SLR „Uhlenhaut Coupé“ mit seinem leichten Gitterrohrrahmen seiner Zeit technologisch weit voraus. Damals wie heute verfolgten die beteiligten Ingenieure ein zentrales Ziel: neue, richtungsweisende Entwicklungen im Sicherheitsbereich. Auch heute setzt der SLR mit seinem Carbon-Monocoque und seiner zukunftsweisenden Fahrzeugstruktur wieder neue Zeichen.

Weiche Formen, harter Kern. Das Carbon-Monocoque.

Der gesamte Fahrzeugkörper des SLR dient auch als passive Sicherheitsstruktur. Aus dem Motorsport stammt die Idee der speziellen Sicherheitszelle, das so genannte Monocoque, und die Konstruktion der davon deutlich separierten Crash-Struktur. Die enorm steife und sehr bruchfeste Schale aus CFK schützt die Insassen von allen Seiten. Die Türen sind durch hochfeste Träger verstärkt. Crash-Strukturen an Front und Heck managen hohe Kräfte. Die Front-Crash-Struktur, eine Carbon-Konstruktion mit zwei Kegeln, absorbiert beim Frontalaufprall ein sehr hohes Maß der auftretenden Energie. Dabei werden die Kegel je nach Wirkrichtung der Kollision bis zu ihrer gesamten Länge von 620 mm kontrolliert pulverisiert. Mit dieser Konstruktion erreicht der SLR ein eindrucksvolles passives Sicherheitsniveau.





Intelligent.
Das Crash-Verhalten.

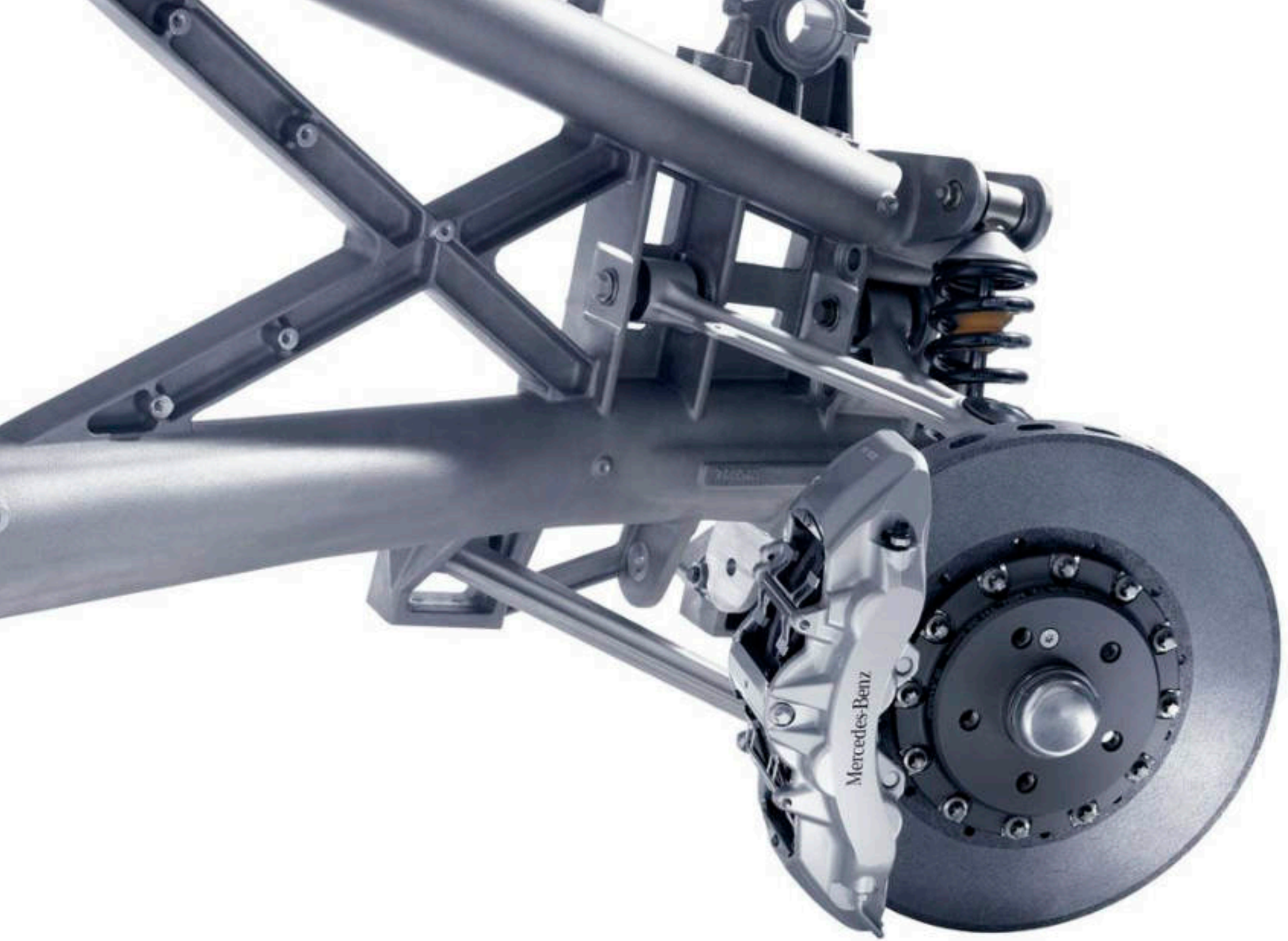
Der SLR im Crash-Test: Frontalaufprall mit 40 % Überdeckung gegen eine deformierbare Barriere mit einer Aufprallgeschwindigkeit von 64 km/h.

Sicherheit ist eine Frage von Technologie, von gesteuertem Ineinandergreifen gezielter Schutzmaßnahmen. Der SLR reagiert bei einem Frontalaufprall zuerst mit dem aus Schaum gefertigten Stoßfänger. Dieser wird zusammengedrückt und absorbiert dabei Energie. Danach wird die Crash-Struktur aktiviert. Zu diesem Zeitpunkt lösen auch die Gurtstraffer und die Frontairbags aus – sowie die erstmals serienmäßig eingebauten Kniebags. Die Crash-Struktur wird nun kontrolliert zerstört.

Während Metall Energie absorbiert, indem es sich deformiert, wird bei CFK die Front-Crash-Struktur pulverisiert. Dieser Vorgang ermöglicht eine systematisch gleichmäßige Fahrzeugverzögerung. Das Carbon-Monocoque bleibt in der Regel strukturell unbeeinträchtigt. Die Rückhaltesysteme sind währenddessen exakt aufeinander abgestimmt und reduzieren so Belastungen auf den gesamten Körper. Zusätzlich absorbieren die Carbonschalen-Sportsitze auftretende Energie.

Sicherheit lässt sich konstruieren. Die Straßenlage.

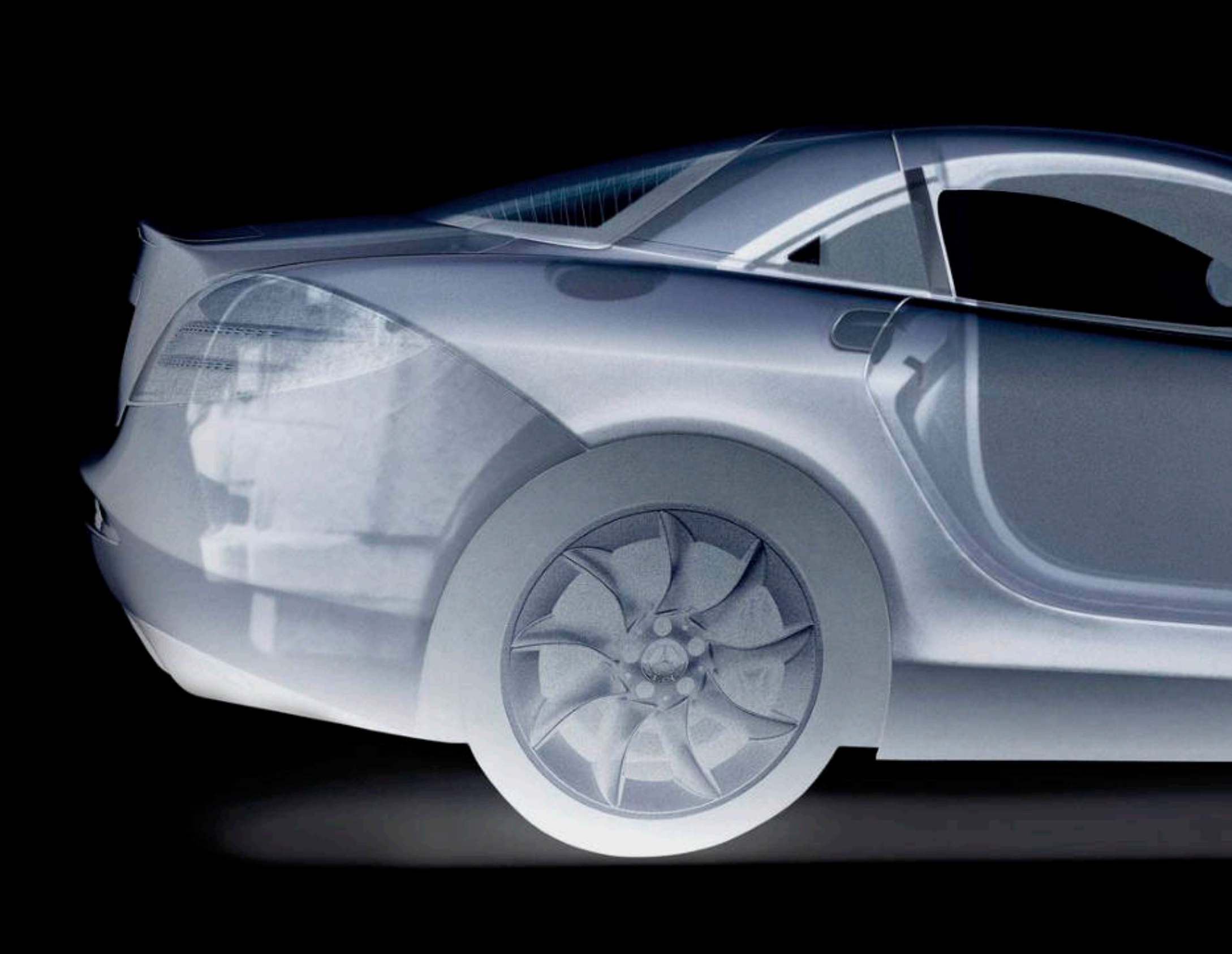
Die Stärken des SLR erschließen sich nicht nur auf geraden, sondern vor allem auf kurvenreichen Strecken. Ausschlaggebend: seine extrem hohe Verwindungssteifigkeit. In Kurven und bei hohen Geschwindigkeiten besteht die Gefahr, dass sich das Chassis unter den auftretenden dynamischen Kräften verwindet und die Fahrwerksgeometrie negativ beeinflusst. Mit seiner Karosserie aus CFK und der daraus resultierenden Fahrzeugsteifigkeit wirkt der SLR diesen auftretenden Torsionskräften optimal entgegen.

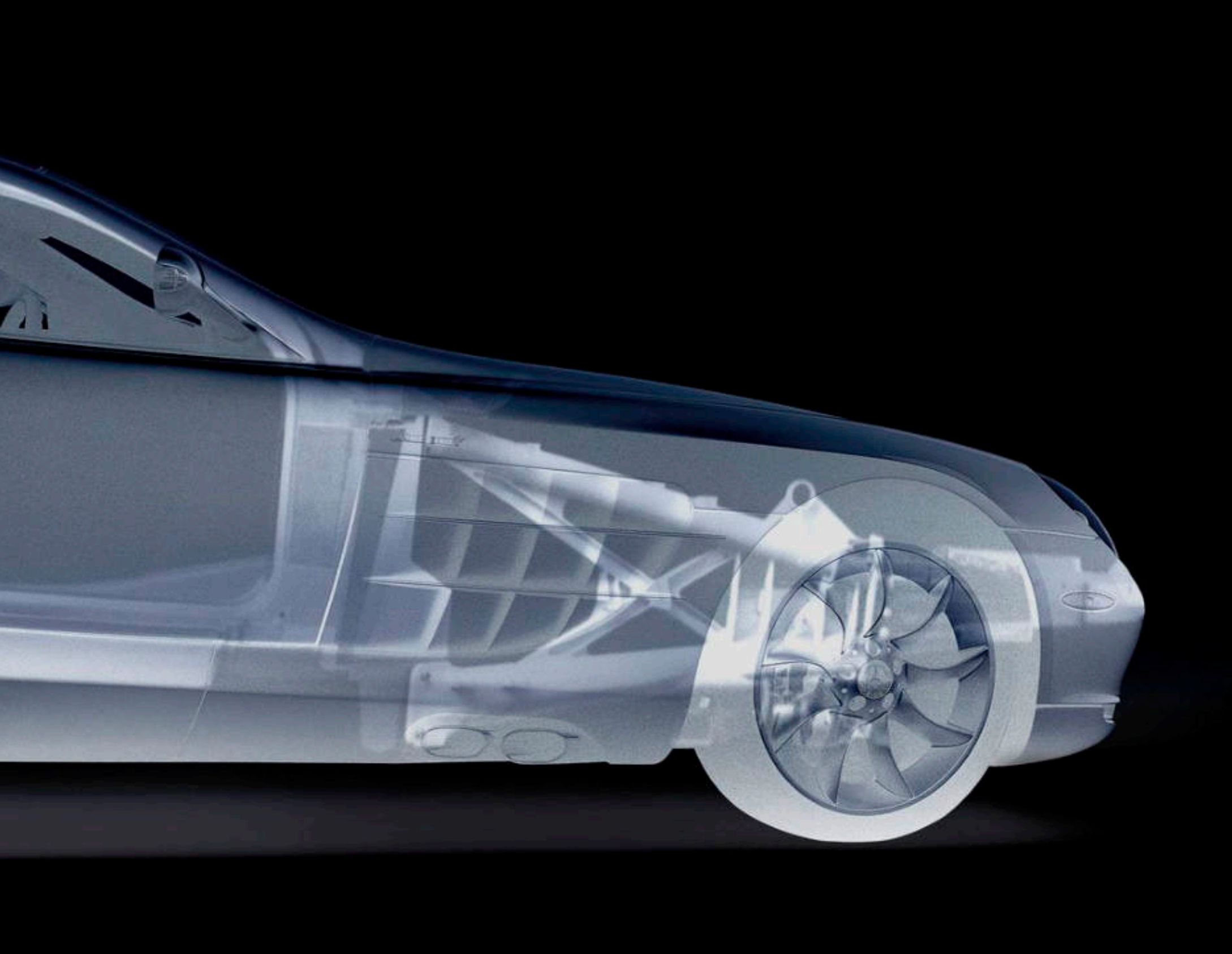

Mercedes-Benz

Ein rundes System. Aktive Sicherheit.

Rennen gewinnt man nicht auf den Geraden, sondern in den Kurven. Deshalb bietet der SLR eine einzigartige Kombination verschiedener Hochleistungsbremssysteme. Seine enorme Verzögerung resultiert aus dem Zusammenwirken der C-BRAKE™, SBC™ und dem Aerodynamikkonzept. An der Vorderachse wirken 8-Kolben-Aluminium-Festsattelbremsen auf eine 370 mm große, extrem leichte und innen belüftete Keramikbremsscheibe. Diese Konstruktion hat gegenüber herkömmlichen Bremsen einen enormen Gewichtsvorteil und verkraftet eine Reibungstemperatur von bis zu 1.200 Grad Celsius. Außerdem denkt dieses Bremssystem mit: Über einen Mikrocomputer gesteuert sorgt SBC™ für ein stabileres Bremsverhalten, zum Beispiel in Kurven oder bei Notbremsung. Situationsgerecht regelt es die Zuteilung der Bremskräfte an die einzelnen Räder und ergänzt dadurch ideal die Wirkung des Bremsassistenten BAS und des Elektronischen Stabilitäts-Programms ESP®.

Der aerodynamische Anpressdruck ermöglicht ein außergewöhnlich stabiles Bremsverhalten. Wenn sich die Airbrake bei einer Vollbremsung auf 65 Grad aufstellt, verschiebt sich der Traktionsschwerpunkt, der normalerweise etwa im Zentrum des Fahrzeugs liegt, weniger stark in Richtung Vorderachse. Die Bremsleistung der Hinterachse bleibt so fast vollständig erhalten. Je nach Witterungs- und Fahrbahnbedingungen werden Verzögerungen bis zu 12 m/s^2 erreicht. Für die bessere Übertragung der Bremskräfte auf den Boden wurde speziell für den SLR ein eigener Reifen entwickelt. Eine weitere Innovation, die die Mischung aus Motorsport und Straßentauglichkeit auf den Punkt bringt.





Folgen Sie Ihrer Idee.

Der SLR ist einzigartig.

Gestalten Sie ihn unverwechselbar. Das Versprechen SLR. UNLIMITED.

bedeutet eine Vielzahl von Möglichkeiten, Ihre persönlichen Vorstellungen ins Fahrzeug zu integrieren.

Schon die Serienausstattung bietet Ihnen eine Auswahl von Designoptionen, die den sportlichen, klaren und luxuriösen

Charakter des SLR unterstreichen. Weitere exklusive Gestaltungsvarianten finden Sie im separaten

Individualisierungsprogramm SLR. UNLIMITED. Dimensions.

Serienausstattung.

Crystal Galaxit Black (158)

Crystal Laurit Silver (977)

18-Zoll-Leichtmetallräder im 10-Speichen-Design

Elegant und unverkennbar. Serienausstattung Exterieur.

Die Farben der klassischen Mercedes-Benz Coupés bestimmen den Charakter der Serienausstattung. Die zwei exklusiv entwickelten Serienlacke Crystal Galaxit Black und Crystal Laurit Silver geben dem SLR einen edlen Touch. Durch ihre tiefe Struktur erscheint die Fahrzeugoberfläche besonders plastisch.[1] Dazu passt das speziell für den SLR entworfene 18-Zoll-Leichtmetallrad im 10-Speichen-Design mit seinem charakteristischen Felgendom und dem Mercedes-Benz Stern.

Auswahl

- Airbrake (Heckflügel, verstellbar) in Kofferraumdeckel integriert
- AMG SPEEDSHIFT R 5-Gang-Automatikgetriebe inkl. 3 manueller Fahrprogramme
- AMG Sport-Abgasanlage mit 2 Sidepipes je Seite
- Außenspiegel links und rechts beheizt, von innen elektrisch einstellbar, mit asphärisch gewölbtem Spiegelglas
- Bi-Xenonscheinwerfer mit Scheinwerferreinigungsanlage
- Blinkleuchten (LED) in den Außenspiegeln
- Bremsanlage mit Sensotronic Brake Control (SBC™)
- C-BRAKE™ mit 8-Kolben-Bremssattel an der VA und 4-Kolben-Bremssattel an der HA
- Carcover
- Diffusor in Heckstoßfänger integriert
- Einbruch-Diebstahl-Warnanlage (EDW) mit Abschleppschutz und Innenraumabsicherung
- Elektronisches Stabilitäts-Programm (ESP®) inkl. Anti-Blockier-System (ABS), Antriebs-Schlupf-Regelung (ASR) und Brems-Assistent-System (BAS)
- Leichtmetallräder im 10-Speichen-Design
  Vorn: 9,0 J x 18 mit Breitreifen 245/40 ZR 18
  Hinten: 11,5 J x 18 mit Breitreifen 295/35 ZR 18
- Metallic-Lackierung (gemäß Musterkarte)
- Reifendichtmittel TIREFIT und elektrische Luftpumpe
- Schriftzug »SLR« im Heck,
  Schriftzüge »McLaren« seitlich an den Kotflügeln
- Wegfahrsperre elektronisch inklusive Schließanlage mit Infrarot-Funk-Fernbedienung und optischer Schließrückmeldung (anerkannt von AZT und TÜV)

[1] Abhängig von der Farbe des Fahrzeugs kann die charakteristische Kohlefaserstruktur der Karosserieoberfläche sichtbar werden, insbesondere bei hohen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit. Dieses Phänomen ist technologie- und konzeptbedingt.

Harmonisch abgestimmt. Serienausstattung Interieur.

Je nach Farbwahl des Exterieurs setzt das Lederstyling aus ausgewähltem Semi-Anilin[1] korrespondierende Akzente in den Farben Schwarz, Oriongrau und Berryrot. Alle anderen Zierteile wie Mittelkonsole und Türleisten sind aus hochwertigem Aluminium.

Auswahl

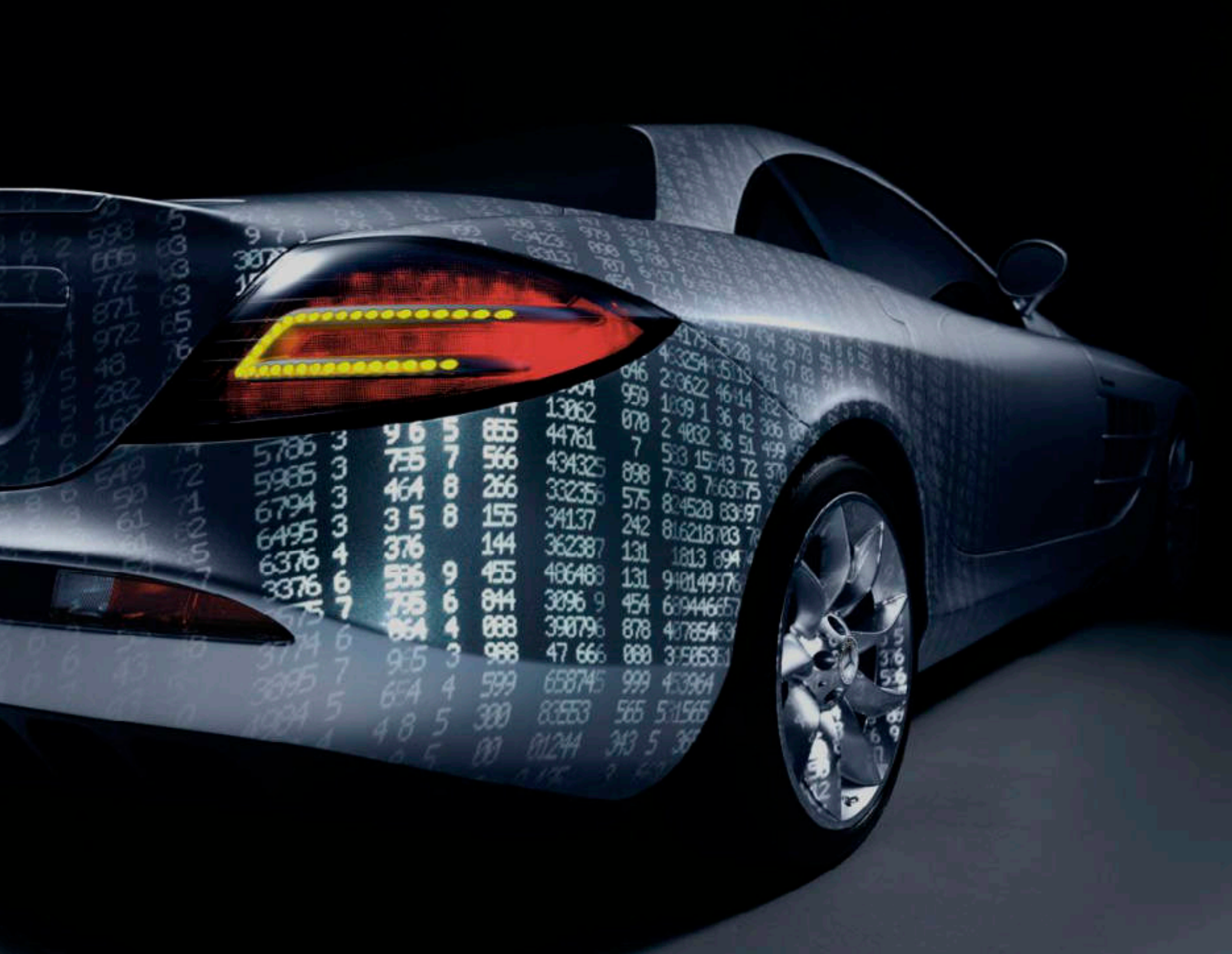
- 2 Ablagefächer in der Mittelkonsole
- 2-Zonen-Klimatisierungsautomatik mit Staubfilter, Aktivkohlefilter und Motorrestwärmeausnutzung
- Adaptive Front-Airbags für Fahrer und Beifahrer (jeweils zweistufig) und Head/Thorax-Bags (vergrößerte Sidebags mit zusätzlichem Kopfschutz) sowie Kniebags
- Airbrakemoduswahlschalter in der Mittelkonsole
- Armauflage in Mittelkonsole integriert
- Audio 30 APS (Navigationssystem mit integriertem Radio und CD-Laufwerk)
- Außentemperaturanzeige
- Batterieladegerät
- Carbonschalen-Sportsitze in Sitzbreite M (medium) für Fahrer und in Sitzbreite L (large) für Beifahrer
- Fensterheber elektrisch 2fach mit Komfortbetätigung und Einklemmschutz
- Gurtstraffer mit Gurtkraftbegrenzer für Fahrer und Beifahrer
- Kindersitzerkennung im Beifahrersitz (automatisch), für speziell von Mercedes-Benz freigegebene Kindersitze mit Transponder
- Lenkradschaltung für manuelle Fahrprogramme
- Lenksäule elektrisch einstellbar
- Mercedes-Benz Telefon (Standard), Bedienhörer in Armauflage, Freisprechanlage und Antenne
- Multifunktions-Sportlenkrad mit Schalttasten
- Polsterung Leder Semi-Anilin[1]
- Sound-System (BOSE)

[1] Nur für Sitze, sonst Leder Nappa.

Polsterung in Leder Semi-Anilin, Schwarz (511)

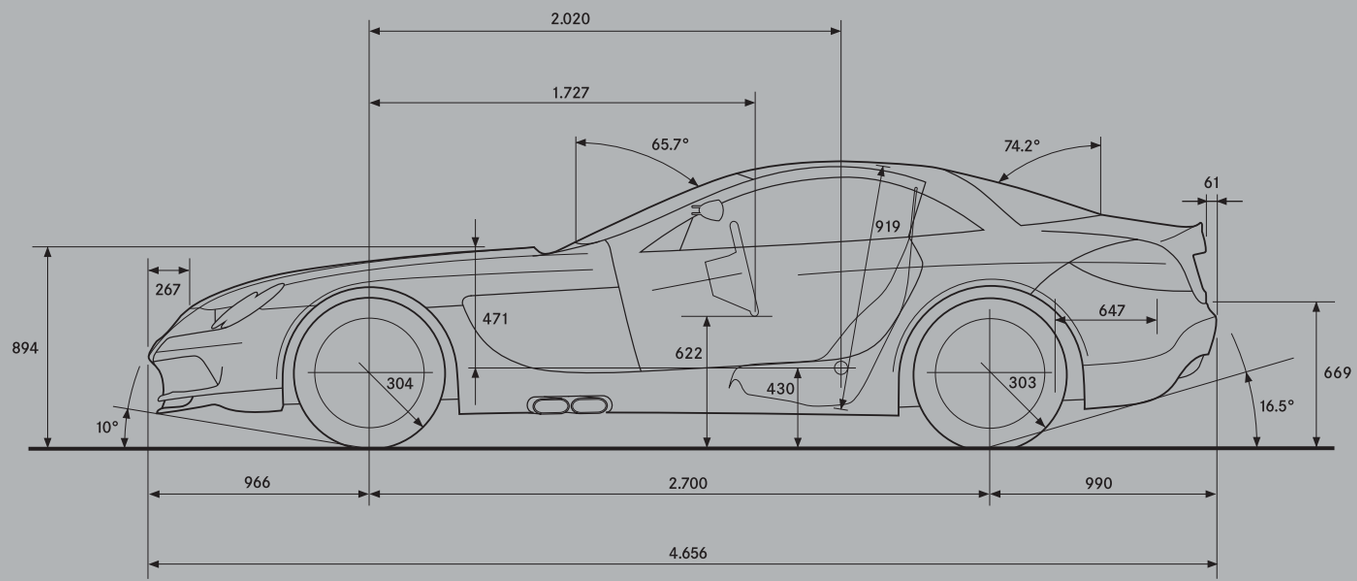
Polsterung in Leder Semi-Anilin, Oriongrau (518)

Polsterung in Leder Semi-Anilin, Berryrot (517)



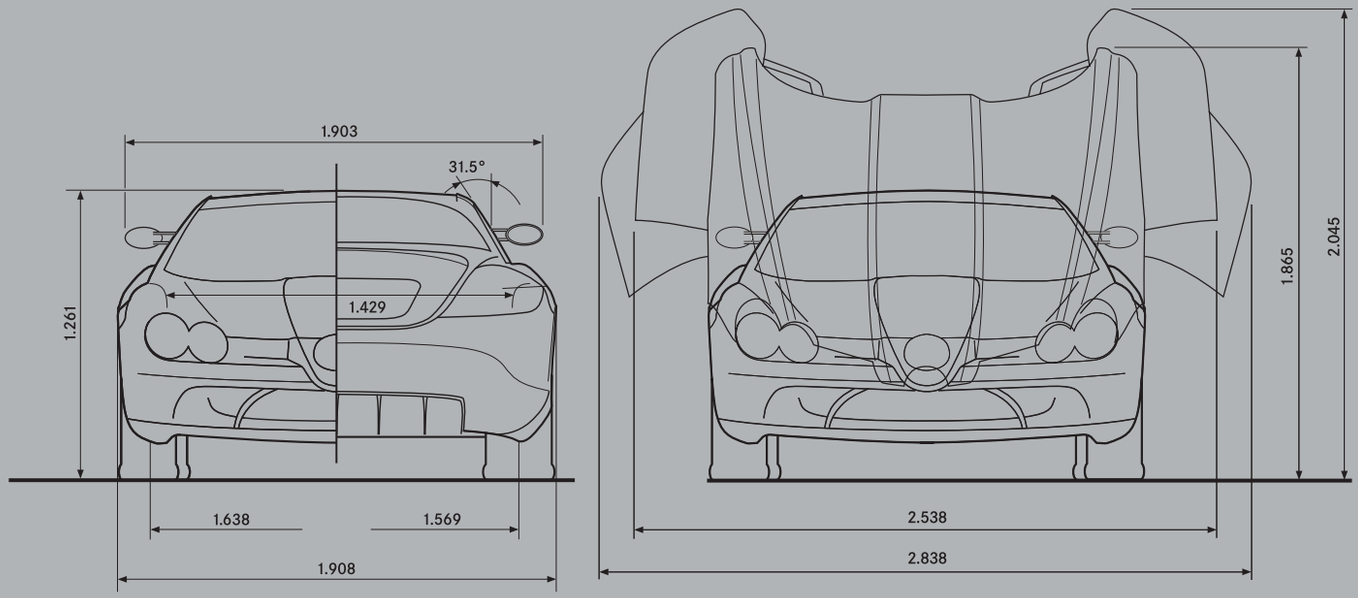
Technische Daten.

Abmessungen, Zahlen, Daten, Fahrwerte.



Zylinderanzahl/-anordnung	8/V
Bohrung/Hub (mm)	97,0/92,0
Gesamthubraum (cm^3)	5.439
Nennleistung (kW bei 1/min)[1]	460/6.500
Nenndrehmoment (Nm bei 1/min)[1]	780/ 3.250–5.000
Verdichtungsverhältnis	8,8 : 1

Beschleunigung von 0 auf 100 km/h (s)	3,8
Beschleunigung von 0 auf 200 km/h (s)	10,6
Beschleunigung von 0 auf 300 km/h (s)	28,8
Höchstgeschwindigkeit ca. (km/h)	334
Reifengröße vorn	245/40 ZR 18
hinten	295/35 ZR 18



Alle Angaben in Millimeter. Die abgebildeten Maße sind Mittelwerte.
Sie gelten für Fahrzeuge in Serienausstattung und in unbelastetem Zustand.

Kraftstoff	SuperPlus unverbleit nach DIN EN 228[2]
Kraftstoffverbrauch (l/100 km)[3]	
Innerorts	20,9
Außerorts	10,8
Kombiniert	14,5
CO_2-Emission (g/km)[3]	348

Tankinhalt (l)	97
Davon Reserve (l)	10
Wendekreisdurchmesser (m)	12,2
Kofferraumvolumen (l)	272
Heck-Storage-Box ca. (l)	40
Leergewicht (kg)[4]	1.768
Zulässiges Gesamtgewicht (kg)	1.940

[1] Angaben nach Richtlinie 80/1269/EWG in der Fassung 1999/99/EG.
[2] Super unverbleit möglich, jedoch wird damit die Höchstleistung nicht erreicht.
[3] Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (Richtlinie 80/1268/EWG in der gegenwärtig geltenden Fassung) ermittelt. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.
[4] Angaben nach Richtlinie 92/21/EG in der Fassung 95/48/EG (Masse in fahrbereitem Zustand, Kraftstoffbehälter zu 90% gefüllt, mit Fahrer, 68 kg, und Gepäck, 7 kg) für Fahrzeuge in serienmäßiger Ausstattung. Sonderausstattungen und Zubehör erhöhen i.d.R. diesen Wert, wodurch sich die Nutzlast entsprechend verringert.

SLR. Service.

Die neue Definition von Service.

Mit SLR. Service sind wir immer für Sie da. Unser umfangreiches Betreuungspaket unterstützt Sie in allen SLR-relevanten Belangen. Ihr Personal Liaison Manager steht Ihnen gerne bei Fragen oder Problemen zur Verfügung. Er sorgt dafür, dass Sie in jeder Situation eine individuelle Betreuung erhalten.

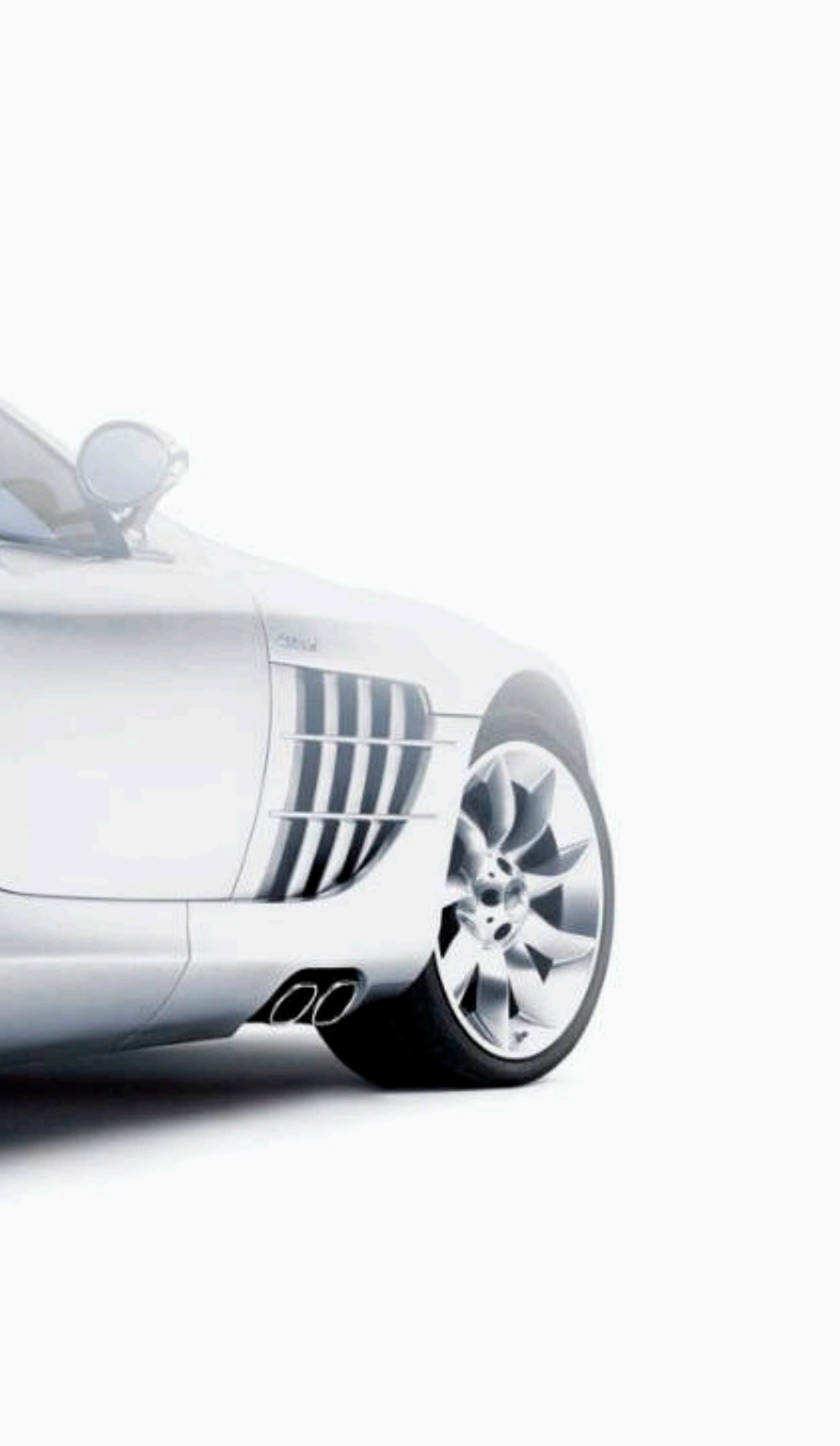
Betreuung mit Format.
Die Servicestufen.

Das Betreuungsprogramm SLR. Service besteht aus drei Serviceebenen. Die Mercedes-Benz Niederlassungen und Vertreterbetriebe leiten eine Grundbetreuung ein, gleichzeitig wird sofort ein Service Experte hinzugezogen. Er leistet eine erste Hilfestellung und sorgt gegebenenfalls für den Transfer in das nächstgelegene SLR Service Center. Dort kümmern sich Service Experten um alle Arten von Reparaturen sowie um die allgemeine Wartung der Fahrzeuge.

Eine detaillierte Auflistung aller SLR Service Center erhalten Sie von Ihrem Personal Liaison Manager. Bei einem komplexeren Servicefall kann ein internationaler Service Experte hinzugezogen werden.

Während des gesamten Instandsetzungsprozesses haben Sie jederzeit die Möglichkeit, den Fortgang der Reparaturen vor Ort zu verfolgen und Ihren SLR, falls Sie es wünschen, selbst abzuholen.

SLR 722



FOLGE KEINEM VORBILD. FOLGE DER IDEE.

Wir nehmen Ihren Mercedes-Benz SLR McLaren nach einem langen Arbeitsleben zur umweltgerechten Entsorgung gemäß EG-Altfahrzeug-Richtlinie[1] wieder zurück – aber bis dahin ist noch lange Zeit.

[1] Gilt entsprechend den nationalen Vorschriften für Fahrzeuge bis 3,5 t zul. Gesamtgewicht. Die gesetzlichen Anforderungen an eine recycling- und verwertungsgerechte Konstruktion erfüllen Mercedes-Benz Personenkraftwagen bereits seit mehreren Jahren. Zur Rücknahme der Altfahrzeuge steht ein Netz von Rücknahmestellen und Demontagebetrieben zur Verfügung, die Ihr Fahrzeug umweltgerecht verwerten. Dabei werden die Möglichkeiten zur Fahrzeug- und Teileverwertung laufend weiterentwickelt und verbessert. Somit wird der Mercedes-Benz SLR McLaren die Erhöhung der gesetzlichen Recyclingquoten auch zukünftig fristgerecht erfüllen. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 00800 1 777 7777.

Zu den Angaben in diesem Katalog: Nach Redaktionsschluss dieser Druckschrift, 20.01.2006, können sich am Produkt Änderungen ergeben haben. Konstruktions- oder Formänderungen, Abweichungen im Farbton sowie Änderungen des Lieferumfangs seitens des Herstellers bleiben während der Lieferzeit vorbehalten, sofern die Änderungen oder Abweichungen unter Berücksichtigung der Interessen des Verkäufers für den Käufer zumutbar sind. Sofern der Verkäufer oder der Hersteller zur Bezeichnung der Bestellung oder des bestellten Kaufgegenstands Zeichen oder Nummern gebraucht, können allein hieraus keine Rechte abgeleitet werden. Die Abbildungen können auch Zubehör und Sonderausstattungen enthalten, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören. Farbabweichungen sind drucktechnisch bedingt. Diese Druckschrift kann ebenso Typen und Betreuungsleistungen enthalten, die in einzelnen Ländern nicht angeboten werden. Aussagen über gesetzliche, rechtliche und steuerliche Vorschriften und Auswirkungen haben nur für die Bundesrepublik Deutschland Gültigkeit. Fragen Sie daher zum verbindlichen letzten Stand bitte Ihren Personal Liaison Manager.

DaimlerChrysler AG, Stuttgart MKP/K 1730 · 7070 · **00**-00/0606 Printed in Federal Republic of Germany/Imprimé en République fédérale d'Allemagne
www.mercedes-benz.com

Mercedes-Benz